

Bohlenständerhaus.

Hervorragend erhaltenes, typisches Beispiel eines Kleinbauernhauses des 16./17. Jh.

Ständerbau von 1538, Wandschliessung zur Hauptsache mittels Bohlen und etwas Lehmflechtwerk, Sekundärfüllungen aus Bruch- und Backsteinen. Erneuerung der Dachkonstruktion 1659, Webkeller derselben Zeit. Rest. und Wiederbelebung 1985–89.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

